

Deutschland: Dienstleistungen von Ingenieurbüros

B5, Ausbau zwischen Rothenspieker und Reimersbude – Umweltbaubegleitung – UBB

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein, Standort Flensburg

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: B5, Ausbau zwischen Rothenspieker und Reimersbude – Umweltbaubegleitung – UBB

Beschreibung: Gegenstand der Baumaßnahme ist der dreistreifige Ausbau der B 5 im 2. Bauabschnitt nördlich von Tönning auf einer Länge von ca. 4,0 km. Der Ausbau erfolgt überwiegend auf der vorhandenen Trasse mit einem Regelquerschnitt von 15,50 m und wechselnden Überholfahrstreifen. Im Zuge der Maßnahme werden beidseitig Wirtschaftswege zur Erschließung der angrenzenden Grundstücke und zur Ergänzung des Wegenetzes hergestellt. Die L 32/K 34 wird bei Reimersbude höhenfrei über ein Brückenbauwerk an die B 5 angebunden. Zudem werden insgesamt sieben Gewässerbrücken neu hergestellt bzw. erneuert, darunter Brücken über den Spuitsieler, Reimersbuder und Witzworter Sielzug sowie Trockendurchlässe für Fischotter. Die Bauausführung erfolgt abschnittsweise unter Aufrechterhaltung des laufenden Verkehrs. Zur Sicherstellung der Verkehrsführung sind entsprechende Vorbelastungen und Bauphasen vorgesehen, wobei Vollsperrungen und weiträumige Umfahrungen möglichst kurz gehalten werden.

Kennung des Verfahrens: 60e022ed-e28d-410d-8021-db8b26d36906

Interne Kennung: FG 2884 26 126

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2 Erfüllungsort

Stadt: Rothenspieker

Postleitzahl: 25870

Land, Gliederung (NUTS): Nordfriesland (DEF07)

Land: Deutschland

2.1.4 Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption:

Betrug:
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Zahlungsunfähigkeit:
Die §§ 123 bis 126 GWB bleiben unberührt.

5 Los

5.1 Los: LOT-0000

Titel: B5, Ausbau zwischen Rothenspieker und Reimersbude – Umweltbaubegleitung – UBB

Beschreibung: Gegenstand der Baumaßnahme ist der dreistreifige Ausbau der B 5 im 2. Bauabschnitt nördlich von Tönning auf einer Länge von ca. 4,0 km. Der Ausbau erfolgt überwiegend auf der vorhandenen Trasse mit einem Regelquerschnitt von 15,50 m und wechselnden Überholfahrstreifen. Im Zuge der Maßnahme werden beidseitig Wirtschaftswege zur Erschließung der angrenzenden Grundstücke und zur Ergänzung des Wegenetzes hergestellt. Die L 32/K 34 wird bei Reimersbude höhenfrei über ein Brückenbauwerk an die B 5 angebunden. Zudem werden insgesamt sieben Gewässerbrücken neu hergestellt bzw. erneuert, darunter Brücken über den Spuitsieler, Reimersbuder und Witzworter Sielzug sowie Trockendurchlässe für Fischotter. Die Bauausführung erfolgt abschnittsweise unter Aufrechterhaltung des laufenden Verkehrs. Zur Sicherstellung der Verkehrsführung sind entsprechende Vorbelastungen und Bauphasen vorgesehen, wobei Vollsperrungen und weiträumige Umfahrungen möglichst kurz gehalten werden.

Interne Kennung: FG 2884 26 126

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2 Erfüllungsort

Stadt: Rothenspieker

Postleitzahl: 25870

Land, Gliederung (NUTS): Nordfriesland (DEF07)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 11/11/2026

Enddatum der Laufzeit: 01/06/2032

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe, welche Teile des Auftrags das Unternehmen unter Umständen als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigt gemäß § 46 (3) Nr. 10 VgV

Kriterium: Anzahl der Führungskräfte

Beschreibung des Auswahlkriteriums: § 46 (3) Nr. 8 VgV: Durchschnittliche jährliche Beschäftigungszahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren. Der Bieter muss mindestens Durchschnittlich fünf Mitarbeiter und eine Führungskraft beschäftigen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: § 45 (4) Nr. 2 VgV: Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung. Nachweis, dass im Auftragsfall durch eine Haftpflichtversicherung eine Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 1,5 Mio. € und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 1,0 Mio. € gegeben ist.

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis der Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister oder der Handwerksrolle gemäß § 44 VgV

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: § 46 (3) Nr. 1 VgV: Ausführung von Leistungen in den letzten drei Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Der Bieter muss mindestens folgende Leistungen erbracht haben: Es müssen mind. 2 Referenzen für die Erstellung eines Landschaftspflegerischen Ausführungsplanes nachgewiesen werden, welche mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Der Nachweis ist anhand einer Kurzbeschreibung zu erbringen.

Kriterium: Techniker oder technische Stellen zur Durchführung der Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: § 46 (3) Nr. 2 VgV: Leistungsfähigkeit der technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, inkl. berufliche Befähigung. Der Bieter muss mindestens folgende Befähigung aufweisen: Der Bieter muss eine Person benennen, welche die Projektleitung (Koordination der Gesamtmaßnahme) übernimmt. Die Projektleitung hat ein Abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Landschaftsplanung, Landespflege, Biologie, Ökologie, oder vergleichbar und mindestens 5 Jahre Berufserfahrung. Mitarbeiter, die als UBB vor Ort tätig sind haben mindestens ein abgeschlossenes Studium der Fachrichtungen Landespflege, Landschaftsplanung, Biologie, Ökologie oder vergleichbar und mindestens 3 Jahre Berufserfahrung. Zudem ist eine Zusatzausbildung zum Umweltbaubegleiter mit mindestens 2 Jahren Erfahrung als Umweltbaubegleiter in Straßenbauprojekten oder mit mind. 1 Projekt vergleichbaren Projektumfangs und vergleichbarer Projektart erforderlich. Hierbei ist Erfahrung und Wissen aus dem Bereich der Bundesgesetzgebung (z.B. BNatSchG, WSchuZR, WHG, BBSchG)

und Landesgesetzgebung Schleswig-Holstein (z.B. LNatSchG) und im besonderem mit den einschlägigen Regelwerken der Straßenbauverwaltung Schleswig-Holstein (z.B. Artenschutz in der Planfeststellung, Arbeitshilfen Fledermaus, Vögel und Verkehrslärm, RSBB) erforderlich. Diese Nachweise sind für alle angegebenen technischen Fachkräfte, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, zu erbringen.

5.1.10 Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: siehe Vergabeunterlagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11 Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 28/09/2026 09:00 +02:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/7/tenderId/121016480>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/7/tenderId/121016480>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/7/tenderId/121016480>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/7/tenderId/121016480>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 28/09/2026 09:00 +02:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 32 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nachforderung von Unterlagen gemäß § 56 VgV

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 28/09/2026 09:00 +02:00

Ort des Eröffnungstermins: Entfällt, da keine öffentliche Verlesung stattfindet.

Eröffnungstermin — Beschreibung: Nur Vertreter des Auftraggebers / der GMSH

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: siehe Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung
Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:
Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Vergabeprüfstelle beim LBV.SH

Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus des Landes Schleswig-Holstein

Informationen über die Überprüfungsfristen: Das Vergabeverfahren unterliegt den Vorschriften über das Nachprüfungsverfahren vor den Vergabekammern (§ 155 ff. GWB). Gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Ein wirksam erteilter Zuschlag kann nicht aufgehoben werden (§ 168 Abs. 2 Satz 1 GWB). Ist der Zuschlag bereits erteilt, kann die Unwirksamkeit eines Vertrages nach § 135 Abs. 2 GWB nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der EU.

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein, Standort Flensburg

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR

8 Organisationen

8.1 ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus des Landes Schleswig-Holstein

Registrierungsnummer: t:04319884640

Postanschrift: Düsternbrooker Weg 94

Stadt: Kiel

Postleitzahl: 24105

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@wimi.landsh.de

Telefon: +49 431-988-4542

Fax: +49 431-988-4702

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1 ORG-0006

Offizielle Bezeichnung: Gebäudemanagement Schleswig-Holstein AöR

Registrierungsnummer: t:04315992300
Postanschrift: Küterstraße 30
Stadt: Kiel
Postleitzahl: 24103
Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)
Land: Deutschland
E-Mail: E-Vergabe-Fbdl@gmsh.de
Telefon: +49 431-599-2300
Fax: +49 431-599-1510
Internetadresse: <http://www.gmsh.de>
Rollen dieser Organisation:
 Beschaffungsdienstleister
 Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1 ORG-0010

Offizielle Bezeichnung: Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein, Standort Flensburg
Registrierungsnummer: 01-1110-39
Postanschrift: Schleswiger Straße 55
Stadt: Flensburg
Postleitzahl: 24941
Land, Gliederung (NUTS): Flensburg, Kreisfreie Stadt (DEF01)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabegruppe-itzehoe@lbv-sh.landsh.de
Telefon: +49 4821660
Profil des Erwerbers: <https://www.e-vergabe-sh.de/>
Rollen dieser Organisation:
 Beschaffer
 Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1 ORG-0011

Offizielle Bezeichnung: Vergabeprüfstelle beim LBV.SH
Registrierungsnummer: t:04313830
Postanschrift: Mercatorstraße 9
Stadt: Kiel
Postleitzahl: 24116
Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)
Land: Deutschland
E-Mail: PoststelleKI@lbv.sh.landsh.de
Telefon: +49 431 3830
Rollen dieser Organisation:
 Schlichtungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: f04d3bb3-a64c-4d4a-b74f-b0c6346eaf2f - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 27/08/2026 10:15 +02:00
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch